

Nummer **25-0008-A00-V01**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10.5JX21H2 Typ Magnificent 510521204419
 Hersteller bd breyton design GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber bd breyton design GmbH
 Gießereistraße 14
 D-78333 Stockach

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Magnificent Forged
 Typ Magnificent 510521204419
 Radgröße 10.5JX21H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- pres- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
510521204419	Magnificent 510521204419 / ohne Ring	5/112/66,6	20,2	640	2105	07/2024

Kennzeichnung

Herstellerzeichen BREYTON
 Radtyp und Ausführung Magnificent 510521204419 (s.o.)
 Radgröße 10.5JX21H2
 Einpreßtiefe ET20,2
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung (es wurden je Laststufe zwei Prüfungen durchgeführt)
- Impactprüfung (es wurden zwei Prüfungen durchgeführt)
- Abrollprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Ver- fahren	Datum	Ort
510521204419	5/112/66,6	20,2	640	2105	FE	12/2024	TRM Shah Alam

ZnO=Zinkoxydpaste
 FE=Farbeindringverfahren

Nummer **25-0008-A00-V01**

 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10.5JX21H2 Typ Magnificent 510521204419
 Hersteller bd breyton design GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
510521204419	5/112/66,6	20,2	640	265/40R21	12/2024	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
510521204419	5/112/66,6	20,2	650	305/25R21	FE	01/2025	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO. TIRE AND RIM. DIN. JASO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 510521204419 betrug 11,732 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:

TÜV Rheinland Malaysia Shah Alam im Dezember 2024

Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im Januar 2025

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Nummer **25-0008-A00-V01**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10.5JX21H2 Typ Magnificent 510521204419
Hersteller bd breyton design GmbH

Seite 3 von 3

Anlagen

Beschreibung	-	18.10.2024
Radzeichnung	Magnificent_10.5X21_ET20_5x112	04.07.2024

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 15. Januar 2025



Gies

00440212.DOCX